

| | |
|-------------------------|---|
| 1. Record Nr. | UNINA9910483308803321 |
| Titolo | Handbuch der Wirtschaftssoziologie // herausgegeben von Andrea Maurer |
| Pubbl/distr/stampa | Wiesbaden : , : Springer Fachmedien Wiesbaden : , : Imprint : Springer VS, , 2017 |
| ISBN | 3-531-19907-2 |
| Edizione | [2nd ed. 2017.] |
| Descrizione fisica | 1 online resource (635 p.) |
| Collana | Wirtschaft + Gesellschaft, , 2626-6156 |
| Disciplina | 300 |
| Soggetti | Economic sociology Industrial psychology Organizational Studies, Economic Sociology Industrial and Organizational Psychology |
| Lingua di pubblicazione | Tedesco |
| Formato | Materiale a stampa |
| Livello bibliografico | Monografia |
| Note generali | Includes indexes. |
| Nota di contenuto | Inhaltsverzeichnis; Einleitungen; 1 30 Jahre neue Wirtschaftssoziologie. Einleitung zur zweiten Auflage; Literatur; 2 Perspektiven der Wirtschaftssoziologie. Einleitung zur ersten Auflage; Teil I Grundlagen und Wegbereiter ; 3 Adam Smith im Kontext der neuen Wirtschaftssoziologie; 1 Leben; 2 Das Werk im Überblick; 2.1 Reichtum der Nationen: soziale Effekte; 2.2 Wissenschafts- und Sprachtheorie; 2.3 Moderne und Moral; 3 Die Relevanz von Smith für die Wirtschaftssoziologie; 3.1 Interessen und Moral; 3.2 Sympathy als Handlungsform; 4 Zentrale Thesen und Einsichten; Literatur 4 Klassische Positionen der Ökonomie und Soziologie und ihre Bedeutung für die Wirtschaftssoziologie 1 Die wirtschaftlichen Grundlagen der modernen Gesellschaft in klassischen Ansätzen; 1.1 Die Freihandelsgesellschaft der klassischen Ökonomie; 1.2 Staat, Gesellschaft und die historische Nationalökonomie; 1.3 Kapitalismus und die Transformation der Gesellschaft: Marx und Tönnies; 1.4 Die normative Ordnung der Wirtschaftsgesellschaft: Von Comte bis Durkheim; 2 Die neoklassische Wirtschaftstheorie und die Arbeitsteilung zwischen Ökonomie und Soziologie 2.1 Das neoklassische Modell und die Wirtschaftssoziologie 2.2 Wirtschaftssoziologie auf der Basis der Trennung von Ökonomie und |

Soziologie; 3 Die individualistische Sozialtheorie des Marktes: von Menger zu den Austrian Economics; 3.1 Ökonomie als Theorie des Handelns; 3.2 Individuelles Handeln und soziale Institutionen; 3.3 Methodologischer Individualismus und Neoliberalismus; 4 Wirtschaftssoziologie in historisch-kulturwissenschaftlicher Tradition; 4.1 Webers Ökonomieverständnis und seine Wirtschaftssoziologie; 4.2 Kulturelle Voraussetzungen und Folgen des Kapitalismus 5 Wirtschaft als Mittel für soziale Ziele: Wirtschaftssoziologie in sozialistischen Konzepten 6 Parsons' begriffssystematische Integration von Wirtschaft und Gesellschaft; 6.1 Die Integration der nicht-ökonomischen Handlungselemente; 6.2 Die Wirtschaft als Subsystem der Gesellschaft; 7 Wirtschaftssoziologische Ansätze der Gegenwart zwischen Ökonomie und Soziologie; 8 Resümee; Literatur; 5 Die Neue Wirtschaftssoziologie und das Erbe Max Webers; 1 Die Neue Wirtschaftssoziologie Mitte der 1980er Jahre; 2 Neue Entwicklungen; 2.1 Theorie und theoriebezogene Fortschritte 2.2 Neue Entwicklungen bei der Analyse alter Themen (Netzwerke, Märkte und Unternehmen) 2.3 Neue Themen: Finanzwesen, Recht, Ungleichheit, historisch-vergleichende Studien; 3 Abschließende Bemerkungen; Literatur; 6 Individuelle Entscheidungsrationale und soziale Einbettung. Zum Verhältnis von Ökonomie und Wirtschaftssoziologie ; 1 Problemstellung; 2 Logik und Reichweite eines entscheidungstheoretisch fundierten Erklärungsprogramms; 2.1 Begriffe und Operationen der Entscheidungstheorie und die Bedingungen ihrer Anwendung; 2.2 Handlungsannahmen; 2.3 Situationsannahmen (oder Interdependenzen) 2.4 Handlungseffekte

Sommario/riassunto

Das Handbuch der Wirtschaftssoziologie bündelt soziologische Perspektiven auf Wirtschaft und demonstriert den Beitrag soziologischer Erklärungen und Analysen für ein besseres Verständnis wirtschaftlicher Institutionen und Prozesse. Die Beiträge schließen damit sowohl eine Lücke innerhalb der klassischen Soziologie als auch der neoklassischen Ökonomik. Es vermittelt einen fundierten und gut aufbereiteten Überblick klassischer sozialwissenschaftlicher Zugänge und die Grundposition der neuen Wirtschaftssoziologie. In der zweiten Auflage finden sich darüber hinaus auch wichtige aktuelle Theorieentwicklungen und bedeutende empirische Studien dargestellt. Neu hinzugekommen sind außerdem gesellschaftstheoretische Beiträge zum Kapitalismus bzw. zu Prozessen der Vermarktlichung und Ökonomisierung und zu deren kritischer Wahrnehmung in der Gesellschaft. Der Inhalt Grundlagen und Wegbereiter • Die neue Wirtschaftssoziologie • Theorien und Konzepte • Institutionen der modernen Wirtschaft • Methoden • Kapitalismus- und Marktkritik • Gesellschaftstheoretische Perspektiven Die Zielgruppen SozialwissenschaftlerInnen • SoziologInnen • WirtschaftssoziologInnen • PolitikwissenschaftlerInnen • Lehrende und Studierende der Sozialwissenschaft und Wirtschaftssoziologie Die Herausgeberin Dr. Andrea Maurer ist Professorin für Soziologie an der Universität Trier. .
